

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79360
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	89 226
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3828,7722
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.1 Moore	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Etwas heterogen ausgeprägte Grünlandgräben in einer dauerhaft von Pferden beweideten Fläche, jeweils 3 bis 5 m breite, recht kräftig verlandete Grabenbereiche, offene Wasserflächen sind kaum vorhanden. Die Gräben werden zu hohen Anteilen durchweidet, teilweise auch in der Gewässermitteln betreten, weisen offenbar wegen mangelnder Anschlüsse an das Hauptgrabensystem erhebliche Wasserstandsschwankungen auf und sind vermutlich im Sommer 2012 zu hohen Anteilen trocken gefallen, nach längeren Regenfällen in jüngerer Zeit aber wieder wassergefüllt. Die zentralen Grabenbereiche sind von einer dennoch anmoorigen Vegetation bewachsen, sehr moosreich, mit hohen Anteilen auch von Flutrasenarten, aber auch Hundsstraußgras, eingestreut regelmäßigen Vorkommen von Sumpf-Blutauge und Fieberklee, in den Randbereichen dominiert von Flatterbinsenbeständen. Zum Teil recht kurz heruntergefressen, mit schwingenden Moospolstern, wobei Torfmoose nur ganz vereinzelt im Gebiet auftreten. Im Bezug auf die Zuordnung zu Schwingrasenmooren sind die Gräben sicherlich ein Grenzfall mit deutlichen Tendenzen hin zur Eutrophierung und Trittbelastung. In einigen Gräben dominiert über größere Flächen der Moosaufwuchs.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	MRS	Schwingrasen (2000)		
4	7140	Schwingrasen- und Übergangsmoore		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Fersenweg, östlich Kirchwerder Landweg		
Nachbarnutzung/en	Grünland, dauerhaft von Pferden beweidet		
Rechtswert (X)	577324	Hochwert (Y)	5920614
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

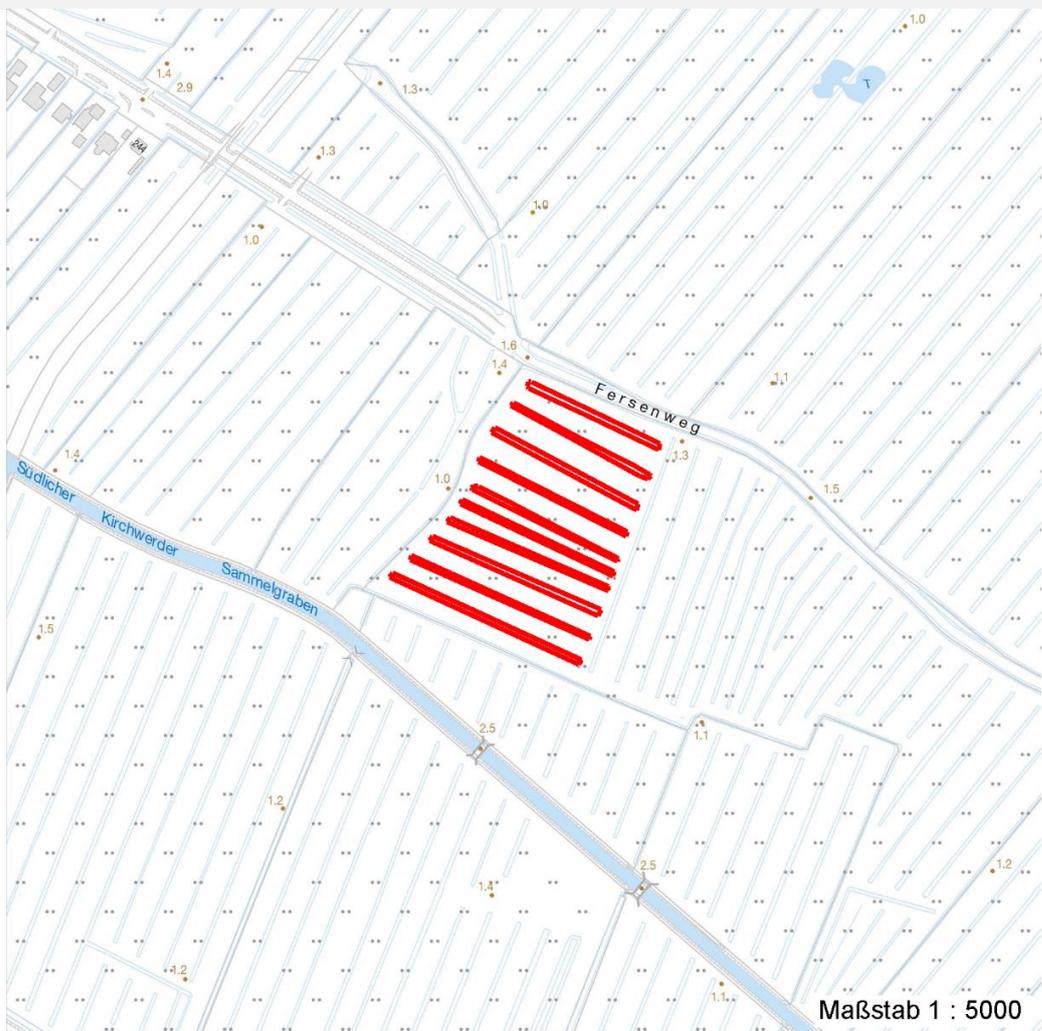
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79360
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	89 226
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3828,7722
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79360	57838	7620	89	19.07.2007	K	7622	226
79360	70859	7620	467	25.09.2004	K	7622	1009
79360	57677	7620	482	25.09.2004	/	7622	222

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34410	0	7620_89_181012_1.JPG	
34411	0	7620_89_181012_2.JPG	
34412	0	7620_89_181012_3.JPG	
34413	0	7620_89_181012_4.JPG	
34414	0	7620_89_181012_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79360
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	89 226
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3828,7722
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Offenbar nicht stabile Wasserstände, vermutlich durch mangelnden Anschluß an das Bewässerungssystem im Gebiet.
Wertgesichtspunkte	Insgesamt sehr artenreich bewachsen mit Vorkommen gefährdeter Arten in größerer Zahl, recht strukturreich.
Maßnahmen	Solange keine verstärkte Entwicklung nitrophytischer Röhrichte und von Holzgewächsten einsetzt, können die Gräben in der bisherigen Form weiter existieren. Insbesondere wegen der teils großen Bestände von Fieberklee und der Vorkommen der Drahtsegge.
Größe	
Breite	4.00 m

Foto

Fotodatei 7620_89_181012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_89_181012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79360
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	89 226
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3828,7722
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7620_89_181012_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_89_181012_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Schwingrasen (2000)	Biotoptyp	MRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Schwingrasen- und Übergangsmoore	FFH-LRT	7140
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	11
Anz. Überschwemmungsz.	13
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	16
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	22 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)
	29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen)
	30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79360
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	89 226
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3828,7722
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
7140-1 (HH) Schwingrasenmoore					C
Habitatstrukturen					C
Bestandsstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		C
Schlenken und Bulte;	ja	nein	nein		B
Torfwachst. in Senken; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	> 50%	10-50%	< 10%	5 %	C
Erica- / Wollgras-Stad.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	> 50%	50-25%	< 25%	5 %	C
Molinia- / Calluna-Stad.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	< 25%	25-50%	> 50%	0 %	A
Gehölze; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	keine	< 10%	> 10%		A
typ. submerse Veg.; Anteil der moortypischen Vegetationstypen: Deckungsgrad % oder geschätzt: hoch, mittel, gering	ja	nein	nein		B
Standortstrukturen;	günstig	mittel	ungünstig		B
typ. Zonierung; typische Zonierung der Schwingrasenmoore und dystrophen Seen (aquat. Veg./ Uferaspekt / Moordecke)	vollständ.	partiell	fragment.		B
Beeinträchtigungen					C
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Handtorfstiche;	keine	wenig	zahlreich		A
Gewässer fällt trocken;	nein	nein	ja		B
Abstand zu Emittenten; auch angrenz. landw. Nutzungen	groß	mittel	gering		B
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		C
Gehölze (v.a. Birken);	keine	< 10%	> 10%	0 %	A
Eutrophierungszeiger;	keine	wenige	zahlreich		B
Großseggen u. -röhrichte;	keine	wenige	zahlreich		C
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Trittschäden;	keine	gering	stark		B
Wildfütterung;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
Arteninventar				11	B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79360
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	89 226
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3828,7722
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	7140 (BFN) Schwingrasen- und Übergangsmoore		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Farn- und Blütenpflanzen			
	A: > 12 Arten oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt > 95 %			
	B: 5-12 oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt 50-95 %		B	
	Begründung für Bewertung: 11			
	C: >= 4 oder Anteil typischer Arten in der Krautschicht insgesamt < 50 %			
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Wasserhaushalt und Oberflächenrelief (gutachterlich mit Begründung)			
	A: hohe Wassersättigung, Schwingmoor-Regime und/oder nasse Schlenken ganzjährig vorhanden			
	B: vorübergehend austrocknend, Schwingmoor-Regime und nasse Schlenken nicht ganzjährig vorhanden		B	
	C: längere Trockenphasen, kein Schwingmoor-Regime, nasse Schlenken nur ephemere vorhanden			
4.2	Flächenanteil typischer Zwischenmoorvegetation mit Torf- und/oder Braunmoosen (%)			
	A: > 90 %			
	B: 60 - 90 %			
	C: < 60 %		C	
	Begründung für Bewertung: 50 %			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Torfabbau im Umfeld oder auf der Fläche, Störungen, Entwässerung			
	A: weder im Umfeld noch auf der Untersuchungsfläche		A	
	B: im Umfeld, jedoch ohne negative Auswirkungen			
	C: im Umfeld mit negativen Auswirkungen oder auf der Untersuchungsfläche selbst			
5.2	Zerstörung von Vegetation und oberen Torfschichten (Flächenanteil in %) (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Anteil und Ursache nennen)			
	A: < 5 %			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %		C	
	Begründung für Bewertung: 20 %			
5.2	Entwässerung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: Gräben weitgehend zugewachsen, nicht mehr funktionsfähig oder Moor großflächig wiedervernässt			
	B: Gräben teilweise verlandend, Entwässerungswirkung zurückgehend oder Moor in kleinen Teilflächen wiedervernässt		B	
	C: Gräben funktionsfähig, kaum verlandend und moortypische Hydrologie nur noch zeitweise oder in kleinen Teilflächen gegeben			
5.2	Flächenanteil entwässerter Torfkörper (%) mit Auftreten von Entwässerungszeigern (Arten und Anteil nennen)			
	A: < 5 %			
	B: 5 - 15 %			
	C: > 15 %		C	
	Begründung für Bewertung: 20 %			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	79360
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	89 226
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	10	Fläche / Länge [m²/m]	3828,7722
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-														
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-														
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w	W	-	-									3			V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-												V	D	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	z	W	-	-									V			3		
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Dryopteris cristata (Kammfarne)	7	w	W	-	-									b	1	3	2	3	
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-									V				V	
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w	T	-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	w	W	-	-									3			V	V	
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-														
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h	B	-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-											V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-													V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Menyanthes trifoliata (Fieberklee)	7	z	W	-	-									b	3	3	3	3	
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-	-													V	
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	w	W	-	-											2	3	2	3
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-														
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w		-	-													V	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-														
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-											3			
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-														
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-														
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-	-											V		3	3
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-									X					
Bryophyta (Moose)																			
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	w	T	-	-														
Anzahl Rote Liste Arten														17	6	19	9		
Anzahl Arten														49					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland